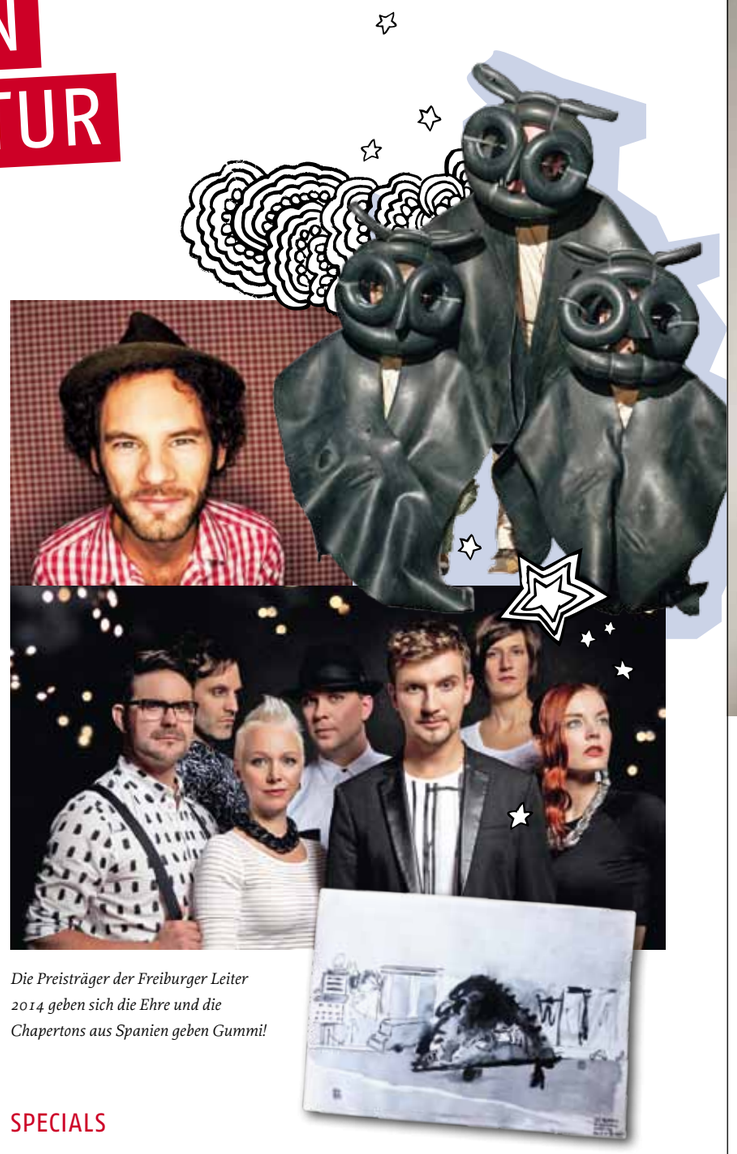
PALATSCHINKEN DER KULTUR IN FREIBURG!

2015 steht die internationale Kulturbörse Freiburg ganz im Zeichen ihres Gastlandes Österreich und dem seiner reichhaltigen Kleinkunstschmankerl. Präsentiert werden 31 österreichische Künstler, Gruppen und Bands, darunter die Wiener Kultband 5/8erl in Ehrn. Aber auch für viele andere Kabarettisten, Straßenkünstler, Slam-Poeten und Comediens heißt es: Bühne frei! showcases zeigt einen Überblick der Programme und Künstler auf der 27. Internationalen Kulturbörse vom 26. bis 29. Januar 2015.



Die Preisträger der Freiburger Leiter 2014 geben sich die Ehre und die Chapertons aus Spanien geben Gummi!

ERÖFFNUNG

MÖPSE AUF ANABOLIKA

Die große Eröffnungsgala wird von dem Kabarettisten Matthias Brodowy moderiert. Die Zuschauer erwartet eine Comedy-Performance des Wall Clowns Tobias Wegner aus Deutschland, der Schweizer Musikentertainer Martin O. sowie eine schrille Musik-Comedy-Performance der belgischen Formation Kermesz à l'Est. Außerdem erhalten die Besucher einen kleinen Vorab-Einblick in die Kunst- und Kulturszene Österreichs. Die Kultband 5/8erl in Ehrn und der frisch gekürte österreichische Kabarett-Preisträger Otto Jaus werden zu Gast sein. Der ehemalige Wiener Sängerknabe philosophiert in seinem ersten Soloprogramm »Fast fertig – Ein musikalischer Amoklauf« über Castingshows, Sido und Hunde, die aussehen wie Möpse auf Anabolika!

So ein Amoklauf ist ganz schön anstrengend!

SPECIALS

EIN WELTMEISTER UND EINE BIENE!

Das erste Special wird von der spanischen Gruppe Chapertons präsentiert, in dem Autoreifen die Stars sind. In ihrer aktuellen Show »goma gom« kennt ihre gummierte Fantasie keine Grenzen. Autoreifen verwandeln sich in Fahrzeuge, zärtliche Pinguine, Zirkusdompteure oder liebestolle Blumen und Bienen. Tag eins wartet außerdem mit einem Poetry-Slam-Abend und einigen der besten deutschsprachigen Slammer auf sowie einer Performance des Weltmeisters der Living Statues, Johnman, auf. Neben einem internationalen A-cappella-Abend gibt es am zweiten Tag eine Musik- und Tanzaufführung der französischen Gruppe Nono Battesti und ein Wiedersehen mit den Preisträgern der »Freiburger Leiter 2014«: dem Allgäuer Kabarettisten Maxi Schafroth, dem Teatro Só und der Berliner A-cappella-Gruppe Onair. Der dritte Tag widmet sich intensiv der Szene Wien, vorgestellt von dem Wiener Kabarettisten Gunkl. Im Rahmen des darauffolgenden Varieté-Abends werden die Gewinner der »Freiburger Leiter« 2015 bekanntgegeben.

Fotos: Susie Knoll, Schall & Schnabel, Jan Frankl, Teatro Só

DARSTELLENDE KUNST

»SERVUS PIEFKE!«

Seit 1999 hat der mehrfach preisgekrönte Wiener Kabarettist, Autor und Schauspieler Severin Groebner sechs Soloprogramme auf die Bühne gebracht. In »Servus Piefke« blickt der Grenzgänger zwischen Deutschland und Österreich nun in die nachbarschaftlichen Abgründe. Er räumt gnadenlos mit Missverständnissen auf – wie dem, Nichtmuttersprachler hätten den Hauch einer Chance, dialekt-dilletierend von Einheimischen ernst genommen zu werden. Ein Österreicher würde Groebners Programm wohl weder »spitze« noch »dufte« nennen, sondern eher: »leiwand«!

»GLEICH SIND WIR DA, MIT 15KMh!«

Die Musikkabarettistin Betty O weiß, wovon der Traktorfahrer von heute träumt! Deshalb steigt sie am Ende ihres Videos »King of the Trakta« schließlich doch bei dem fremden Mann in den Ferrari ein. Nach einem Jahrzehnt internationaler Musical-Engagements startete die Frau mit den steirischen Wurzeln, bürgerlich Bettina Oswald, ihre Solokarriere als Mundwerk-Liedermacherin. Immer mit von der Partie: ihr rotes Betty-O-Klavier!

EIN BAUCHREDNER IST NIE ALLEIN!

Wer wüsste das besser als der Wiener Bauchredner Tricky Niki! Nach dem Erfolg seines Soloprogramms »Magic Entertainment« reißen sich nun »Erika«, die rustikale Domina vom Lande, und »Viktor«, der depressive Vampir, darum, in der aktuellen Bühnenshow »Partnertausch« wieder mit dabei sein zu dürfen. Im finalen Casting treffen sie auf »Königin Kleopatra«. Da wird sich der vielfach ausgezeichnete Entertainer, Comedian und Zauberkünstler wohl aus dem Bauch heraus entscheiden müssen!

STRASSENTHEATER

TUKKERSCONNEXION

Fantasievolle Kostüme, schrille Dekors und jede Menge Slapstick: In ihren Performances verknüpft die niederländischen Gruppe Tukkersconnexion auf sehr verblüffende Weise, Bilder, Bewegungen und Effekte. In ihrer aktuellen Produktion »Go solo« reist die Protagonistin »Go« mit Truck und Trailer und dem Wunsch durch die Welt, ihr Publikum mit überraschenden Tricks und wunderbaren Improvisationen zu begeistern. Dies wird wohl gelingen!

LA FANFARE KERMESZ À L'EST

Mit ihren skurrilen Musik-Comedy-Performances, bringen die neun belgischen Brassband-Musiker jeden Auftrittsort in kürzester Zeit zum Kochen. Kermesz à l'Est verbinden Klezmer und Balkan-Musik mit der Energie von Rock und Metal und entführen im hardboiled Lederjacken-Look die Besucher in ein wildes Osteuropa. Bisher soll es dieser explosiven Formation auch stets gelungen sein, das Publikum in ihrem Offbeat-Universum zum Tanzen zu bringen!

MARACAT CARAVAN & CLUNKER CIRCUS

Die finnische Gruppe Maracat Caravan versteht sich als ein Versuchslabor für Feuerschlucker, Schlangenfrauen und performing arts, wobei der Zirkus im Fokus steht. Ihre Mission: Die Entwicklung und Produktion innovativer und hochwertiger Zirkuskunst. Maracat Caravan arbeitet regelmäßig mit anderen internationalen Gruppen und Artisten zusammen. Diesmal haben sie gemeinsam mit Clunker Circus den »Fuzzy Dice Circus« produziert. Die drei finnischen Artisten Saana Peura, Jori Reunanen und Rasmus Witikka, zeigen ein ungewöhnliches Zirkustheaterprogramm mit schräger Akrobatik, fesselndem Hula Hoop, überflüssigen Stunts und jeder Menge abgefahrener Ideen!

Fotos: C. Jungwirth, Felicitas Matern, Derek Henthorn, Carolina Frank

PALATSCHINKEN DER KULTUR IN FREIBURG!

Zwei Streicher geben sich ganz dem Groove hin

Federspiel macht Volksmusik mal ganz anders!

FEDERSPIEL

Blasmusik, die Geschichten erzählt, ist vielleicht die beste Umschreibung für die Musik der Gruppe Federspiel. Ausgangspunkt des renommierten österreichischen Ensembles ist die heimatliche Volksmusik und die der Nachbarländer. Es kann aber auch schon mal Mexico sein. Hier wird Volksmusik neu definiert, und sie will die Zuhörer geradezu hinwegblasen. Dies machen die sieben Musiker mit viel Humor und jeder Menge Selbstironie. 2004 in Krems an der Donau gegründet, lassen sich die Jungs von Federspiel musikalisch keineswegs festlegen. Mit der Oper »Jonny spielt auf« beleben sie die gleichnamige »Jazz-Oper« von Ernst Krenek und kehren in die turbulenten 1920-er Jahre zurück. Verstärkt werden sie dabei durch die vielseitige Sängerin Anna Clare Hauf.

Fotos: Klaus Pichler, Maximilian Jezo-Parovsky

BARTOLOMEY & BITTMANN

Der Cellist Matthias Bartolomey und der Geiger und Mandolaspieler Klemens Bittmann erforschen auf ihrem Debütalbum »Meridian« neue Klangwelten. Mal jazzig, mal mit intim groovenden Elementen entfaltet das Duo seine Lust an der Improvisation und musikalischen Grenzüberschreitung. Was die beiden progressiven Streicher mit ihren klassischen Instrumenten anstellen, ist hochkarätig ansteckend.

UNDUZO

Obwohl das A-cappella-Quintett sich nur auf die Stimme in ihrer puristischen Version beschränkt, kommt beim Zuhörer niemals Langeweile auf. Selbst wenn der eine oder andere Reim mal ein wenig hinkend daher kommt. Denn das dramatische Fach beherrschen die vier Herren mit Dame ebenso souverän, wie das komödiantische. Hintersinnig und genussvoll verabreicht Unduzo seinem Publikum eine Melange aus satter Lebenslust, charmanter Melancholie und purem Blödsinn. »Und du so ...?!« heißt ihr neues Album.

Freches Quintett mit guten Geschichten!

MUSIK

5/8ERL IN EHRN

Als »Wiener Soul« bezeichnet die österreichische Band ihre sehr eigene Mischung aus Jazz, Chanson und Pop. Ihre auf Wienerisch dargebotenen Songtexte kommen zwar mit »Charme Mal 3« daher, sind jedoch keineswegs harmlos. Im letzten Jahr veröffentlichten 5/8erl in Ehrn ihr viertes Album: »Yes we does«. Auch wenn sich Max Gaier, Bobby Slivovsky, Miki Liebermann, Clemens Wenger und Hanibal Scheutz musikalisch den »Akademikerball« vorknöpfen, klingen sie soulig und ungewöhnlich wie ein echter Fünfertakt!

VARIETÉ

GLANZVOLLER SCHLUSSPUNKT!

Der Donnerstagabend gehört ganz dem Varieté. Anders als in den Jahren zuvor bildet der Varieté-Abend diesmal den Schlusspunkt der Fachmesse. Neun internationale Artisten oder Artistengruppen werden ihr Können präsentieren. Darunter die Mobilés aus Deutschland mit ihrem Bewegungs- und Schattentheater, mit dem sie auch weit über die Eventszene hinaus bekannt geworden sind. Mobilé gelingt es, aus Körpern in Bewegung, ein modernes Schattentheater auf die Leinwand zu zaubern. Das Formenspiel der Kölner Bewegungskünstler beeindruckte schon bei diversen TV-Auftritten in der ARD und bei RTL. Die Ukrainerin Marina Skulditskaya zeigt ihre Handstand-Show, die Schweizer Inmotion werden rasante Yo-Yo-Artistik vorführen. Hinter dem Duo 3fach verbergen sich zwei junge Artistinnen aus Deutschland, die am chinesischen Mast, am Partnertuch und im Seiltanz zu Hause sind. Seitdem Antonia Modersohn und Sarah Lindermayer ihre Ausbildung an der Staatlichen Artistenschule in Berlin absolviert haben, sind sie international unterwegs und beeindrucken mit ihren spektakulären Darbietungen. Der klassische Tanz auf dem Seil und die moderne Art am Chinesischen Mast, einem traditionellen Männerrequisit, verschmelzen in einer gemeinsamen Tuchdarbietung. In Freiburg präsentieren die beiden Künstlerinnen zwei Solos und eine Duo-Darbietung. Für Letztere wurden sie 2013 beim Soly Circo Festival mit dem Special Award »Technical Achievement« ausgezeichnet.

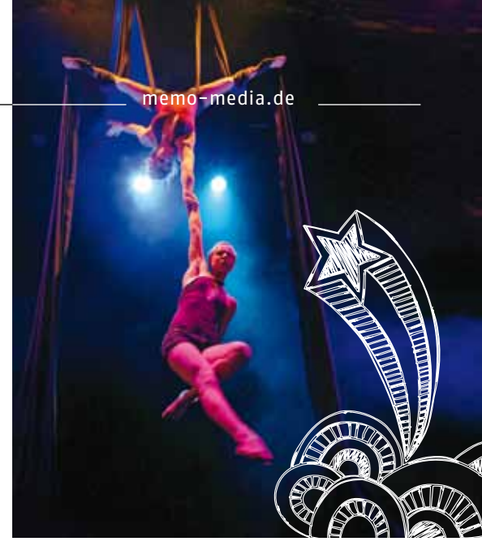
Die Mobilés stellen alles in den Schatten

Ebenfalls von der Staatlichen Artistenschule Berlin kommen in diesem Jahr ausnahmesweise zwei Sprungbrett-Preisträger: der Handstand-Equilibrist Mario Espanol Idx und die Artistin Josefine »Fine« Zintel mit einer ungeheuer dynamischen Nummer am Schwungtrapez! Fine wird auch im Portrait auf S. 36 vorgestellt, Mario in der nächsten showcases. Der Große und der Kleine von »Spot the Drop« aus Deutschland mit Jonglage sowie der chilenische Puppenkünstler und -spieler Teatrapo runden das sehenswerte Varietéprogramm ab.

Francisco Obregon und seine Kreatur

Fotos: Danny Eeraerts, Frank Wilde, Die Mobilés, Katja Renner

Mario Espanol Idx schwebt auf Händen



In 2015, *the Internationale Kulturbörse Freiburg will have its focus on its guest country Austria and its wide range of performing-art tidbits. 31 Austrian performers, groups and bands will be presented, among these the Viennese cult band 5/8erl in Ehrn. In the varieté section on the third day, there'll be a reencounter with the winners of the Sprungbrett award 2014: the handstand-equilibrist Mario Espanol and Josefine Zintel aka Fine with her wild and untamed performance at the trapeze. But for many other cabaret artists, street performers, slam poets and comedians, it was also »The stage is yours!« showcases presents an overview of programs and artists at the 27th Internationale Kulturbörse scheduled from January 26 through 29, 2015.*

The tall guy and the short chap from Germany's Spot the Drop with juggling, and the Chilean puppeteer Teatrapo round off the varieté program.

INFO

27. Internationale Fachmesse für Bühnenproduktionen,
Musik und Events vom 26. bis 29.1.2015
Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG, 79108 Freiburg
Weitere Informationen unter
www.kulturboerse-freiburg.de